



Dringlichkeits-Vorlage

TOP:
Vorlagen-Nummer: **VI/2017/02986**
Datum: 18.04.2017
Bezug-Nummer.
PSP-Element/ Sachkonto: 1.11118.01/58110220
Verfasser: FB Finanzen

Beratungsfolge	Termin	Status
Ausschuss für Finanzen, städtische Beteiligungsverwaltung und Liegenschaften	18.04.2017	öffentlich Entscheidung

Betreff: Genehmigung einer überplanmäßigen Auszahlung im Finanzhaushalt für das Haushaltsjahr 2017 im Fachbereich Immobilien

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Finanzen, städtische Beteiligungsverwaltung und Liegenschaften beschließt eine überplanmäßige Auszahlung für das Haushaltsjahr 2017 im Finanzhaushalt für folgende Investitionsmaßnahme:

PSP-Element 8.21101054 Grundschule Auenschule (HHPL Seite 1101 und 1278)
Finanzpositionsgruppe 785 Auszahlungen für Baumaßnahmen in Höhe von **250.000 EUR**.

Die Deckung erfolgt aus folgenden Investitionsmaßnahmen:

PSP-Element 8.22101017 GS Silberwald/ Förderschule „J. Korczak“ TH (STARK III)
(HHPL Seite 1128 und 1283)
Finanzpositionsgruppe 785 Auszahlungen für Baumaßnahmen in Höhe von **70.000 EUR**.

PSP-Element 8.21101045 GS Am Ludwigsfeld TH (STARK III)
(HHPL Seite 1093 und 1282)
Finanzpositionsgruppe 785 Auszahlungen für Baumaßnahmen in Höhe von **62.400 EUR**.

PSP-Element 8.21101044 GS Südstadt TH Mannheimer Str. 76 (STARK III)

(HHPL Seite 1092 und 1282)

Finanzpositionsgruppe 785 Auszahlungen für Baumaßnahmen in Höhe von **70.000 EUR**.

PSP-Element 8.21101053 GS Johannesschule (STARK III) (HHPL Seite 1100 und 1278)

Finanzpositionsgruppe 785 Auszahlungen für Baumaßnahmen in Höhe von **47.600 EUR**.

Egbert Geier
Bürgermeister

Dr. Judith Marquardt
Beigeordnete

Finanzielle Auswirkungen:

8.21101054 Grundschule Auenschule

Höhe der Mehrauszahlung: 250.000 EUR

Finanzpositionsgruppe: 785

8.22101017 GS Silberwald/ Förderschule „J. Korczak“ TH (STARK III)

Deckung der Mehrauszahlung: 70.000 EUR

Finanzpositionsgruppe: 785

8.21101045 GS Am Ludwigsfeld TH (STARK III)

Deckung der Mehrauszahlung: 62.400 EUR

Finanzpositionsgruppe: 785

8.21101044 GS Südstadt TH Mannheimer Str. 76 (STARK III)

Deckung der Mehrauszahlung: 70.000 EUR

Finanzpositionsgruppe: 785

8.21101053 GS Johannesschule

Deckung der Mehrauszahlung: 47.600 EUR

Finanzpositionsgruppe: 785

Personelle Auswirkungen: keine

Begründung:

überplanmäßige Auszahlung

Bezeichnung des PSP-Elementes Finanzpositionsgruppe	Ansatz lt. Haushaltsplan 2017 inkl. bereits genehmigter Veränderungen -EUR-	Mehrbedarf -EUR-	Neuer Ansatz 2017 -EUR-
8.21101054 Grundschule Auenschule Finanzpositionsgruppe 785	200.000	250.000	450.000

Die Deckung der überplanmäßigen Auszahlung erfolgt durch folgende Minderauszahlungen

Bezeichnung des PSP-Elementes Finanzpositionsgruppe	Ansatz lt. Haushaltsplan 2017 inkl. bereits genehmigter Veränderungen -EUR-	Minderauszahlung -EUR-	Neuer Ansatz 2017 -EUR-
8.22101017 GS Silberwald/ Förderschule „J. Korczak“ TH (STARK III) Finanzpositionsgruppe 785	70.000	70.000	0
8.21101045 GS Am Ludwigsfeld TH (STARK III) Finanzpositionsgruppe 785	62.400	62.400	0
8.21101044 GS Südstadt TH Mannheimer Str. 76 (STARK III) Finanzpositionsgruppe 785	70.000	70.000	0
8.21101053 GS Johannesschule Finanzpositionsgruppe 785	250.000	47.600	202.400

Der Fachbereich Immobilien begründet die überplanmäßige Mehrauszahlung wie folgt:

Sachliche Notwendigkeit

Für die Einreichung der qualifizierten Antragsunterlagen für das energetische Förderprogramm STARK III EFRE plus (für die ausgewählten bestandsfähigen Schulen mit hohem CO₂ -Einsparpotential) müssen die Planungen für die 3. Tranche unverzüglich veranlasst werden.

Die GS Auenschule war ursprünglich nicht für das Förderprogramm vorgesehen. Aufgrund des Entfalls einiger Schulen und Turnhallen aus der 3. Tranche, welche gemäß der Förderrichtlinie nicht förderfähig sind, wurde sich nunmehr für die Auenschule entschieden.

Ursprünglich sollte in der GS Auenschule lediglich eine Basissanierung erfolgen. Aus dem o. g. Grund wurden für das Haushaltsjahr 2017 200.000 € für die Auenschule angemeldet.

Die im Haushaltsplan ausgewiesenen 200.000 € reichen jedoch nicht aus, um die Planung für die Erstellung der Antragsunterlagen für das Förderprogramm Stark III EFRE plus zu beauftragen.

Bei einer ersten Untersuchung der Auenschule im Jahre 2014 (Erstantragsstellung Stark III) wurden Planungskosten in Höhe von 2.216.101 € ermittelt. Davon ausgehend, dass die Leistungsphasen 2 und 3, welche für die Antragsstellung relevant sind, ca. 20 % der gesamten Planungsleistung (LP 1-8) entsprechen, werden ca. 450.000 € für die Beauftragung dieser Leistungsphasen benötigt.

Zeitliche Unaufschiebbarkeit

Gemäß der STARK III EFRE plus-Förderrichtlinie müssen für das 3. Anmeldeverfahren die geforderten qualifizierten Antragsunterlagen bis zum 31.10.2017 bei der Investitionsbank eingereicht werden.

Um die notwendigen Antragsunterlagen zu erhalten, müssen die Planer beauftragt werden. Dazu ist unter anderem die Durchführung von Verfahren gemäß der Vergabeverordnung notwendig, welche einen zeitlichen Rahmen von ca. 3 Monaten in Anspruch nehmen.

Erläuterung des Deckungsnachweises

8.22101017 GS Silberwald/ Förderschule „J. Korczak“ TH (STARK III) 70.000 €

- Eine Förderfähigkeit STARK III entfällt, da der Gesamtzustand als gut bewertet werden kann. In den zurückliegenden Jahren erfolgten umfangreiche bauunterhaltende Maßnahmen, so dass mittelfristig auch keine Basissanierung erforderlich ist.

8.21101045 GS „Am Ludwigsfeld“ TH (STARK III) 62.400 €

- Eine Förderfähigkeit STARK III entfällt, da einzelne Turnhallen nur gefördert werden, wenn das dazugehörige Schulhaus bereits saniert ist. Das ist bei der GS „Am Ludwigsfeld“ nicht der Fall. Das Schulhaus wäre aufgrund des guten Zustandes – Brandschutz, Fenster sind erledigt – nicht förderfähig.
- Für die Turnhalle ist ab 2020 eine Basissanierung geplant.

8.21101044 GS Südstadt TH Mannheimer Str. 76 (STARK III) 70.000 €

- Eine Förderfähigkeit STARK III entfällt, da einzelne Turnhallen nur gefördert werden, wenn das dazugehörige Schulhaus bereits saniert ist. Das ist bei der GS Südstadt nicht der Fall.
- Für die Turnhalle und das Schulhaus der GS Südstadt ist ab 2020 eine Basissanierung geplant.

8.21101053 GS Johannesschule 47.600 €

- Die GS Johannesschule ist für eine Basissanierung vorgesehen (Brandschutz, Barrierefreiheit, IT). Wegen hoher Klassen- und Hortzahlen muss während der Bauzeit eine Teilauslagerung erfolgen. Da die wenigen vorhandenen Ausweichobjekte für STARK III benötigt werden, kann keines für die GS Johannesschule bereitgestellt werden. Aus diesem Grund müssen Planungs- und Baumaßnahmen verschoben werden.

Familienverträglichkeit: keine Auswirkungen

Begründung Dringlichkeit

Die besondere Dringlichkeit ergibt sich aus Nachfolgendem:

Die Beschlussvorlage konnte nicht rechtzeitig erstellt werden, da erst am 03.04.2017 eine Beratung mit allen Beteiligten zur Auenschule - einschließlich Landesschulamt - stattfand. Zudem wurde am 07.04.2017 im Rahmen der Steuerungsrunde nochmals über die weitere Vorgehensweise beraten.

Die Entscheidung über die überplanmäßige Auszahlung muss dringend im April 2017 getroffen werden, da die Auenschule eines der Objekte ist, für das über das Stark III-Programm Fördermittel beantragt werden sollen. Der letztmögliche Abgabetermin bei der Investitionsbank LSA um den Fördermittelantrag einzureichen ist der 31.10.2017. Um die notwendigen Antragsunterlagen zu erhalten, müssen die Planer beauftragt werden. Dazu ist unter anderem die Durchführung von VGV-Verfahren notwendig, welche einen zeitlichen Rahmen von ca. 3 Monaten benötigen.